UNIVERSITÄT PADERBORN

Die Universität Paderborn ist eine leistungsstarke und international orientierte Campus-Universität. In interdisziplinären Teams gestalten wir zukunftsweisende Forschung, innovative Lehre sowie den aktiven Wissenstransfer in die Gesellschaft. Als wichtiger Forschungs- und Kooperationspartner prägt die Universität auch regionale Entwicklungsstrategien. Unseren Beschäftigten in Forschung, Lehre, Technik und Verwaltung bieten wir ein lebendiges, familienfreundliches und chancengerechtes Arbeitsumfeld mit kurzen Entscheidungswegen und vielfältigen Möglichkeiten. **Gestalten Sie mit uns die Zukunft!**

In der **Fakultät für Naturwissenschaften** – Department Chemie (Anorganische Materialchemie) – ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (w/m/d)

(Entgeltgruppe 13 TV-L)

im Umfang von 50 % der regelmäßigen Arbeitszeit zu besetzen. Es handelt sich um eine Qualifizierungsstelle im Sinne des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (Wiss-ZeitVG), die zur Förderung von Promotionsverfahren im Bereich Chemie dienen. Die Stelle ist befristet für die Dauer des Promotionsverfahrens, abhängig von der bisher erreichten Qualifizierung, jedoch für einen Zeitraum von i.d.R. 3 Jahren, zu besetzen.

Aufgabengebiet:

- Synthese und Charakterisierung unterschiedlicher poröser Materialien, insbes. metallorganischer Gerüstverbindungen (metal-organic frameworks, MOFs)
- Untersuchung der hergestellten Materialien für Anwendungen als optische, kapazitive oder resistive Sensoren
- Zusammenfassung der erarbeiteten Ergebnisse in Publikationen
- Lehrverpflichtung im Umfang von i.d.R. 2 SWS

Einstellungsvoraussetzungen:

- Naturwissenschaftlicher Hochschulabschluss (Master) (Chemie oder ähnlich)

Wünschenswert:

- Bewerber*innen sollten möglichst bereits Erfahrungen in einem oder mehreren der folgenden Bereiche aufweisen:
    - chemische Synthese poröser Materialien, insbes. metallorganischer Gerüstverbindungen, Tauchbeschichtung (dip coating)
    - strukturelle Charakterisierung nanoporöser Materialien (z.B. Röntgenbeugung, Physisorption, Porosimetrie)
    - spektroskopische Charakterisierung (UV-vis, Fluoreszenz, etc.)
- Fähigkeit und Bereitschaft zum selbstständigen Arbeiten, zur Teamarbeit und zur Kooperation mit externen Projektpartnern

Wir bieten Ihnen:

- Flexible Arbeitszeitgestaltung sowie die individuelle Möglichkeit zur mobilen Arbeit
- Vielzahl von Gesundheits-, Beratungs- und Präventionsangeboten
- Attraktive Nebenleistungen wie Kinderbetreuungsmöglichkeiten und Sportangebote
- Möglichkeit zur internen und externen Fort- und Weiterbildung
- Zusätzliche Leistungen nach dem Tarifvertrag der Länder (TV-L) wie Jahressonderzahlung und vermögenswirksame Leistungen sowie die Zusatzversorgung der VBL

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht und werden gem. LGG bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Ebenso ist die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter im Sinne des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) erwünscht.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden unter Angabe der **Kennziffer 7450** bis zum **27. November 2026** erbeten an michael.tiemann@upb.de

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie unter:
www.uni-paderborn.de/zv/personaldatenschutz.

Prof. Dr. Michael Tiemann
Fakultät für Naturwissenschaften
Department Chemie
Universität Paderborn
Warburger Str. 100
33098 Paderborn

HR EXCELLENCE IN RESEARCH

TOTAL E-QUALITY DIVERSITY

Zertifikat seit 2005 audit familiengerechte hochschule